

VERMÖGENSBERATER IM FOKUS

„Wir lieben entspannte Kunden“

Red./rp. Seit Gründung der SCA im Jahr 1993 wurden kontinuierliche Veranlagungsstrategien verfolgt, soll heißen: Laufende Portfolioumschichtungen entsprechend den Modetrends werden nicht als „langfristig zielführend“ erachtet. Im Gespräch mit **Wolfgang** sowie **Yannic Schiketanz**.

Börsen-Kurier: Wofür steht Ihr Unternehmen?

Schiketanz: Die SCA steht für eine bankenunabhängige und individuelle Kundenbetreuung in Sachen Vermögensverwaltung. Die kunden spezifische Veranlagungsstrategie richtet sich völlig nach den Kundenbedürfnissen im Hinblick auf Risikofreude, Anlagehorizont und allfälligem zwischenzeitlichen Liquiditätsbedarf des Kunden.

Börsen-Kurier: Auf welche aktuelle Innovation sind Sie stolz?

Schiketanz: Unser globaler Aktienfonds „Brand Global Select“ (vormals „Omkron7“) wurde vor kurzer Zeit in Zusammenarbeit mit dem European Brand Institut, einem Markenbewertungsspezialisten, noch stärker auf branchenführende Unternehmen ausgerichtet. Dies geschieht mittels eines zusätzlichen „Marken-Overlays“ zu der bisher angewandten Aktienselektionssystematik (DFM).

Börsen-Kurier: Was verstehen Sie unter DFM?

Schiketanz: Digital Fund Management (DFM) ist eine systematische und computergestützte Anlagestrategie - eine Verbindung aus fundamentaler und technischer Analyse. Die Basis dafür ist eine täglich aktualisierte Datenbank von rund 28.000 Aktien weltweit. Aus dieser werden besonders aussichtsreiche Unternehmen selektiert.

Börsen-Kurier: Ihre Marktkommentare sind ja immer sehr prägnant und sehr beliebt?

Schiketanz: Ja, wir sprechen aktuelle Themen an und analysieren diese, um dem Anleger konkret anwendbare Schlussfolgerungen für seine Anlagestrategie an die Hand zu geben. Wir scheuen uns auch nicht davor, mit unserer Meinung den breit ausgetretenen Pfad der globalen Wirtschaftspresse zu verlassen. Mainstreamanalyse ist nicht unsere Philosophie.

Börsen-Kurier: Was hat sich in Ihrem Unternehmen aus bekannten (Corona-)Umständen aktuell geändert?

Schiketanz: Nichts Wesentliches. Wir haben die Corona-Krise mit ruhiger Hand gemeistert, wobei uns unsere Jahrzehnte lange Erfahrung

im Bereich der Vermögensverwaltung sehr zugute gekommen ist.

Börsen-Kurier: Wo sehen Sie Ihr Unternehmen in fünf Jahren?

Schiketanz: Wir haben vor vier Jahren eine Expansionsstrategie in Richtung Deutschland begonnen. Dies führte 2019 zur Gründung des Schwesterunternehmens, der SCA-Portfoliomanagement GmbH im Raum Regensburg. Mittlerweile verfügt die Unternehmensgruppe über ca. 200 Kunden. Die erreichte Gruppengröße erlaubt uns zunehmend einen digitalen Geschäftsbetrieb. In den nächsten Jahren planen wir, die regionale Expansion in Österreich und Deutschland weiter voranzutreiben und uns mit innovativen Produkten, wie z.B. mit einem für den Retail-Investor zugängig gemachten Diamantenfonds, weiter vom Mitbewerb zu unterscheiden.

Börsen-Kurier: Verraten Sie uns

SCA SCHIKETANZ
CAPITAL
ADVISORS

bitte noch eine persönliche Anlage-Strategie?

Schiketanz: Aufgrund der derzeitigen Zinssituation ist ein Aktieninvestment kaum zu umgehen. Nachdem sich vermutlich auch in den nächsten Jahren nichts Wesentliches in der Zinslandschaft ändern wird, empfehlen wir risikoscheueren Investoren, einen entsprechend hohen Anteil ihres frei verfügbaren Vermögens in fundamental starke Dividendenaktien zu investieren. Ertragsorientierte Anleger werden in den nächsten Jahren wohl große Freude mit erstklassigen Wachstumsaktien haben - vor allem auch aus dem Bereich der Mid Caps: also die Googles und Amazons von morgen.

Danke für das Gespräch!

Weitere Informationen über die Schiketanz Capital Advisors GmbH finden Sie unter

www.schiketanz.at



Foto: Schiketanz
YANNIC SCHIKETANZ (li.) IST DEPUTY CIO UND
DR. WOLFGANG SCHIKETANZ CEO UND CIO
DER SCHIKETANZ CAPITAL ADVISORS GMBH